

1815) in einem geheimen Vertrage die Beibehaltung der alten Verhältnisse verabredet hatte. Es versammelte sich daher im Spätjahre 1820 ein Congress der europäischen Hauptmächte wegen dieser Angelegenheit zu Troppau, der (Jan. 1821) nach Laybach verlegt, und dorthin der König von Neapel eingeladen ward. Nach dessen Erscheinen dasselbst erließ er einen Aufruf an die Neapolitaner, worin er die eingeführte Verfassung aufhob. Ein östreichisches Heer unter Frimont drang gegen Neapel (Febr. 1821) vor, gegen welches die Neapolitaner unter Pépé's Anführung nur einige Gefechte (März) bestanden, und sich darauf zerstreuten. Nach wenigen Wochen waren Neapel (24. März) und Sicilien (1. Jun.) von den Oestreichern besetzt, worauf, als Ferdinand 4 nach Neapel (15. Mai) zurückkehrte, die alte Ordnung der Dinge hergestellt ward, und ein östreichisches Heer auf einige Jahre, zur Behauptung derselben, in beiden Reichen zurückblieb. — Der König ernannte (26. Mai) einen Staatsrath von 6 Staatsministern ohne Departement; die Verwaltung Siciliens ward von der von Neapel getrennt. Unter dem Namen: Consulta di Stato sollten zwei Staatskörper bestehen; der eine von Neapel, wenigstens aus 30 Mitgliedern; der andere für Sicilien zu Palermo, aus wenigstens 18 Mitgliedern. — Nach dem Tode Ferdinands 1 (4. Jan. 1825) folgte ihm sein ältester Sohn Franz auf dem Throne.

In der Zeit, als das östreichische Heer aus Oberitalien nach Neapel aufbrach, begann auch in Piemont eine ähnliche Revolution, wie in Neapel; denn zuerst erklärte sich (9. März 1821) die Besatzung der Festung Alessandria für die Annahme der spanischen Verfassung, und schon am 13. März legte, bei demselben Verlangen der Besatzung und der Bewohner der Hauptstadt Turin, der König Victor Emanuel die Regierung nieder, und ernannte, in der Abwesenheit seines nachgebohrnen Bruders, Karl Felix, den Prinzen Karl Albrecht von Carignan zum Regenten. Dieser nahm (15. März) die spanische Verfassung an; doch sollten von dem zusammen zu rufenden Parlamente in derselben die nöthigen Veränderungen gemacht werden. Als aber (16.